

# GRIECHENLAND

**JAHRESTAGUNG DER EBWE / 7.-8. OKTOBER**  
**ERKLÄRUNG VON HERRN IOANNIS TSAKIRIS,**  
**STELLVERTRETENDER GOUVERNEUR FÜR GRIECHENLAND**

Sehr geehrte Gouverneure, Direktoren und Stellvertretende Direktoren, sehr geehrter amtierender Präsident,

Mit dieser Erklärung möchte ich zunächst dem Management und den Mitarbeitern der EBWE für das starke Engagement danken, mit dem sie die griechische Wirtschaft in den letzten Jahren unterstützt haben, und ich freue mich darüber, dass diese Unterstützung noch bis zur Graduierung Griechenlands im Jahr 2025 beibehalten werden wird.

Obwohl Griechenland vor fünf Jahren mit einem Beinahe-Zusammenbruch der Wirtschaft und aufgrund von Sparprogrammen zehn Jahre in Folge mit erheblichen Kürzungen bei den öffentlichen Diensten konfrontiert war, ist es uns gelungen, das Land vor allem durch unternehmensfreundliche Reformen zu sanieren und die Erholung Griechenlands von der Schuldenkrise zu festigen. Mit einer aggressiven Reformagenda richten wir unser Augenmerk jetzt auf die grüne und die digitale Transformation und regen private Investitionen an, indem wir das allgemeine Geschäftsumfeld, wie die Verbesserung des Geschäftsklimas, den Abbau von Bürokratie, die Stärkung der Rechtsstaatlichkeit usw. durch umfassende Reformen optimieren.

Allerdings hat die Pandemie diese erfolgreiche Erholung des Landes und der Wirtschaft unterbrochen. Die Bereiche Tourismus, Transport und Verkehr sowie Exporte sind stark davon betroffen, und das Niveau des privaten Verbrauchs ist aufgrund der jüngsten Ausgangssperre gesunken.

Wir sind zuversichtlich, dass die griechische Wirtschaft nur um einen einzigen Prozentpunkt schrumpfen wird, doch die Wachstumsprojektionen der Europäischen Kommission für 2021 sehen erhebliches Wachstum vor. Wir haben eine Reihe kritischer und sich ergänzender Maßnahmen ergriffen, um die Auswirkungen der Pandemie einzudämmen, angefangen bei Ermäßigungen von Steuer- und Sozialversicherungsbeiträgen bis hin zu Zuschüssen für KMU und Finanzinstrumenten.

Wir wollen weiterhin eine konsequente Wirtschaftspolitik verfolgen, die sich nicht auf geborgtes Geld stützt und haben uns das Ziel gesetzt, im Jahr 2021 die Schulden im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt stärker zu reduzieren und die Arbeitslosenquote wieder unter das Niveau von vor der Pandemie zu bringen.

Trotz des zeitlich befristeten Mandats der EBWE in Griechenland streben wir jetzt eine noch wirksamere Intervention von Seiten Ihrer Institution an, ganz besonders in von der Pandemie betroffenen Bereichen wie dem Privatsektor, um eine zeitnahe Erholung sicherzustellen und gleichzeitig gemeinsam die Widerstandsfähigkeit des Finanzsektors zu stärken.